

Baustellen-Endspurt für den neuen hagebaumarkt in Unterföhring

Größer, heller, moderner!

In wenigen Wochen öffnet in der Unterföhringer Feringastraße Münchens modernster hagebaumarkt. HALLO hat sich auf der Baustelle schon mal umgesehen – und weiß: Dort entsteht ein Bau- und Heimwerkermarkt der Superlative!

Die Zahlen sind beeindruckend: Auf rund 10.000 Quadratmetern Fläche wurden in nur sechs Monaten 1800 Tonnen Stahl verbaut; in den fertigen Hallen werden derzeit Tausende Regalteile montiert, diese von insgesamt 350 Lieferanten bestückt und mit 80.000 Etiketten versehen. Und für den Umzug vom alten hagebaumarkt an der Feringastraße 5 hinüber zur neuen Adresse an der Feringastraße 6 werden wohl 500 Lkws über 1000 Paletten Ware transportieren.

„Es war unglaublich viel Arbeit“, sagt Marktleiter Bernd Kemmann. „Aber wenn man sieht, was für ein toller Markt hier entsteht, hat sich der Aufwand wirklich gelohnt!“ Tatsächlich ist sein neuer Ar-



Rohbau-, Stahlbau- und Verglasungsarbeiten sind beendet, nun geht's ans Einrichten. Die hagebaumarkt-Verantwortlichen freuen sich darauf (von links): Geschäftsführer Rainer Schürmann, Marktleiter Bernd Kemmann, Pressereferentin Nanette Heine, Prokurist Martin Blankenhagen und Geschäftsführer Burkhard von Fritsch.

Fotos: HALLO

beitsplatz kurz vor der Fertigstellung. Die Bauarbeiten sind alle planmäßig abgeschlossen, nun beginnt die rund sechswöchige Einrichtungsphase. Kemmann ist zuversichtlich, dass der neue Markt Mitte November mit einem großen Fest eröffnet werden kann.

Die Kunden dürfen sich dabei auf einen Markt der Superlative freuen: Neben dem klassischen Bau- und Heimwerkermarkt bietet dieser hagebaumarkt-Standort auch noch das Gartencenter



Hell und freundlich: das künftige Gartencenter „Floraland“ im hagebaumarkt an der Feringastraße 6.

„Floraland“, eine kostenlose Stromtankstelle sowie einen Anhängerverleih und einen Heimwerkerservice. Alle 27 Mitarbeiter der alten hagebaumarkt-Filiale an der Feringastraße 5 werden an die neue Adresse an der Feringastraße 6 umziehen; dazu werden 40 weitere Arbeitsplätze geschaffen.

Doch nicht nur das Personal ist bei hagebaumarkt freundlich, auch die ganze Atmosphäre im neuen Markt ist – dank Tageslicht beziehungsweise aktuellster LED-Beleuchtungstechnik – hell und natürlich. Von der Tiefgarage mit 220 Stellplätzen kommen die Kunden zudem bequem per Aufzug oder über die einkaufswagenfreundlichen Rollsteige zur Verkaufsfläche. Um Wasser zu sparen, wird ein Teil des Regenwassers über eine unterirdische Zisterne aufgefangen und zum Gießen der Pflanzen im „Floralcenter“ verwendet.

Marktleiter Kemmann kann die Eröffnung und die Reaktion der Kunden daher kaum noch erwarten. Angesichts der planmäßigen Arbeiten bislang dürfte der Umzugsendspurt ebenfalls reibungslos funktionieren – getreu dem hagebaumarkt-Motto: „Hier hilft man sich!“